

Netzwerk Borken ohne genmanipulierten Mais



<http://www.borken-ohne-genmais.de>
gen-mais-frei@gmx.de

V.i.S.d.P.
Dr. Rainer Hamann
Gartenstr. 9
46325 Borken
Tel.: 02861/8906394

03.07.07

Pressemitteilung

Durchwuchsmais auch in Borkenwirthe?

Borken Kaum ein Tag vergeht, an dem nicht neue Schreckensmeldungen zur Grünen Gentechnik bekannt werden. Das „Netzwerk Borken ohne genmanipulierten Mais“ ist erneut beunruhigt, denn – wie heute bekannt wurde - hat die für den MON810-Maisanbau in Werne zuständige Umweltverwaltung bei der Bezirksregierung Arnsberg in einem Brief an das nordrhein-westfälische Umweltministerium Alarm geschlagen: Auf einem Versuchsfeld der Firma Monsanto ist erheblicher Durchwuchs festgestellt worden, der nun aufwendig von Hand zu entfernen sei. „Dem Betreiber wurde mitgeteilt, dass das unerwartete Auftreten von Durchwuchsmais ein mitteilungspflichtiges Ereignis gemäß § 21 Abs. 5a Gentechnikgesetz (GenTG) darstellt, da der Durchwuchsmais Auswirkungen (Risiken) auf die Koexistenz mit konventionellen bzw. ökologischem Anbau in der Umgebung haben könnte, wenn keine Gegenmaßnahmen getroffen worden wären,“ heißt es im Schreiben der Behörde. „Der Sprecher des Netzwerks Dr. Rainer Hamann, „befürchtet, dass dies ebenso in Borkenwirthe passiert sein könnte und fragt, ob die hier

zuständige Behörde, Bezirksregierung Münster, dies geprüft und verhindert habe.

Das Netzwerk hofft, dass sich Landwirte, Imker und Verbraucher intensiver mit der Problematik Grüne Gentechnik auseinandersetzen. Auf der Homepage des Netzwerks (www.borken-ohne-genmais.de) seien für jederman abrufbar Informationen, Hintergründe und aktuelle Meldungen dokumentiert. „Wenn kein Bauer seinen Acker bzw. seine Arbeitskraft für den Anbau gentechnisch veränderter Pflanzen hergäbe, wäre schon viel gewonnen,“ meint Hamann. Das „Netzwerk Borken ohne genmanipulierten Mais“ begrüßt die Initiative der SPD-Ratsfraktion, die über das Wirken von Monsanto im Umweltausschuss diskutieren will. „Unser Ziel war und ist es, aufzuklären und zu sensibilisieren, das scheint nun auch bei der örtlichen SPD gelungen“ heißt es in der Presseerklärung des Netzwerks.

gez. Dr. Hamann